



# Vom Alter zur Jugend

**Der Zweckverband SeniorenZentrum Uzwil hat seinen Standort Marienfried aufgegeben. In wenigen Jahren schon könnte das Haus im Herzen von Niederuzwil einen wichtigen Beitrag leisten, um Uzwils Schulraumsituation zu verbessern – ein Glücksfall?**



*Im Dornröschenschlaf: Die Rollläden sind zu, die Tische hochgeklappt, das Herbstlaub bildet farbige Tupfer in der grosszügigen Gartenanlage der Marienfried. Erwacht das Haus bald zu neuem Leben?*

Das Haus Marienfried war lange Jahre ein wichtiger Stützpunkt des Seniorenzentrums Uzwil. Im September entschied sich der Zweckverband, den Standort aus betrieblichen Gründen zu schliessen. Das tat weh. Inzwischen ist im Haus Ruhe eingekehrt, es ist leer. Gibt das neue Chancen?

## Herausforderung Schule

Uzwil steht – wie andere Gemeinden – vor grossen Herausforderungen in der Schulraumsituation. Die Schülerzahlen steigen. Sie über-

Grüezi miteinander

Vorfreude, Familie, Glück, Tannenduft: Die Verantwortlichen des Geschäftszentrums Uzwil haben die Worte auf der adventlichen Beflagung mit Bedacht und einem guten Gespür für die Wünsche in der Vorweihnachtszeit gewählt. Frohe Adventszeit!

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus  
Thomas Stricker

steigen sogar das höchste Szenario, welches externe Fachleute für Uzwil vor wenigen Jahren errechnet hatten, um 100 (!) Schülerinnen und Schüler. Das entspricht fast fünf Schulklassen. Erfreulich, auf der einen Seite. Kinder sind Leben, Kinder sind Zukunft, sind Ausdruck des Generationenwechsels in mehreren Quartieren. Die andere Seite der Medaille: Schon heute ist der Schulraum in Uzwil deutlich zu knapp. Das Provisorium im Neuhof wird schon seit längerem betrieben, weitere Container im Herrenhof sind dazugekommen. An der Sonnenhügelstrasse muss Schulraum angemietet und in Pavillons eingebaut werden. Mit diesen Übergangslösungen können die dringendsten Bedürfnisse einigermaßen abgedeckt werden. Eine Entspannung ist nicht in Sicht.

## Marienfried als Schulhaus?

Ein leeres Haus Marienfried – ein hoher Raumbedarf der Schulen. Passt das zusammen? Auf der Ebene der Institutionen passt das zusammen. Gemeinde und Zweckverband sehen den Weg, dass die Gemeinde das Objekt erwirbt, wenn es für die Zwecke der

## GA

*Ein grosser Posten sind 70'000 Franken nicht. Gerade mal ein Promille des Budgets der Gemeinde. Dennoch: Dass die Bürgerschaft an ihrer Versammlung direkt zusätzliche Ausgaben beschliessen kann, und sei es «nur» für SBB-Tageskarten, ist ein Merkmal unserer Demokratie. Unsere deutschen oder österreichischen Nachbarn würde sich «die Hände abschlecken», wenn sie nur schon über den Steuerfuss abstimmen könnten.*

*Ob es angesichts des Umstands, dass mehr als die Hälfte der Kosten des öffentlichen Verkehrs vom Steuerzahler finanziert wird, ein zusätzliches öffentliches Engagement für SBB-Tageskarten braucht, ist der Beurteilung jeder Einzelnen anheimgestellt.*

*Wer nun kritisch feststellen will, dass die Bürgerschaft ad hoc und allzu leichtfertig zusätzlich 70'000 Franken für wenige Bahnfahrer ausbebe, den muss ich leider aufklären, dass mir ein Fehler unterlaufen ist. Selbstredend gibt es auch einen Ertrag aus dem Ticketverkauf – im Idealfall 70'000 Franken. Der Beschluss ist also nicht ergebnis-, dafür demokratiewirksam.*

Lucas Keel  
Gemeindepräsident

Gemeinde geeignet ist. Ist das Haus Marienfried als Schulhaus nutzbar? Die vertiefte Abklärung dieser Frage läuft seit einiger Zeit, sie biegt auf die Zielgerade ein. Die Architekten werden demnächst ihre fertigen Ergebnisse und die Umbaukosten der Gemeinde präsentieren. Vorab ist aus ihrer Arbeit klar: Das Haus Marienfried ist für die Schulnutzung geeignet, es kann auch ein Schulhaus sein. Das lässt sich technisch und statisch gut umsetzen. Das Haus bietet Platz für acht Schulzimmer mit Gruppenräumen. Es bietet Raum für eine Aula und für einen Mittagstisch. Das Dachgeschoss könnte als Atelier von der Uzwiler Schule genutzt werden. Was der Standort nicht kann: Die Turnmöglichkeiten fehlen, auch Werken oder textiles Gestalten müssen in anderen Schulhäusern abgedeckt werden. Dabei hilft, dass der Standort Marienfried an die Schulanlage Kirchstrasse angrenzt. Und überhaupt ist der Standort Marienfried für die Schullandschaft Uzwil ideal. Das Einzugsgebiet erstreckt sich von der Breiti bis zum Neuhof und überlappt mit den bestehenden Schulstandorten. Das gibt Flexibilität in der Klasseneinteilung. Und die Umnutzung hat den Vorteil, dass sie deutlich schneller realisiert werden kann. Ein Schulhaus auf der grünen Wiese hat üblicherweise einen zeitlichen Vorlauf von acht bis zehn Jahren. Diese Zeit hat Uzwil nicht. Es wären weitere Container nötig.

**Ab 2026 Schulhaus Marienfried möglich**  
Der Fahrplan sieht vor, dass die Gemeinde demnächst die Ergebnisse der Architekten erhält. Ein Vorprojekt zeigt

auf, wie genau das Haus umgenutzt wird, welche baulichen Anpassungen erforderlich sind. Und auch die Zahlen werden dann auf dem Tisch liegen. Aufgrund der erwarteten Dimensionen dürfte eine Volksabstimmung für Erwerb und Umbau des Hauses Marienfried erforderlich sein, sie könnte im Sommer 2023 erfolgen. Ab Sommer 2024 dann könnte umgebaut werden. Im August 2026 könnten die Kinder das Schulhaus in Beschlag nehmen. Der Fahrplan ist sportlich.

#### Warum steigen die Schülerzahlen?

Die externe Prognose, wie sich die Schülerzahlen entwickeln, lag daneben. Grund ist nicht die hohe Bautätigkeit in der Gemeinde. Sie war in den Prognosen so berücksichtigt. Und im Rahmen der Bautätigkeit entstehen – wie vorausgesehen – deutlich mehr Klein- als Familienwohnungen. Unterschätzt haben die Fachleute offensichtlich den Generationenwechsel in den Quartieren. Senioren verlassen ihre Einfamilienhäuser, Familien mit Kindern nahmen und nehmen den Platz ein. Nicht nur die Schülerzahlen steigen. Auch die erforderliche Schulhausfläche pro Schülerin und Schüler stieg in den letzten Jahren aufgrund der pädagogischen Konzepte deutlich an. Stichworte sind differenzierter Unterricht und Gruppenarbeiten. Und schliesslich sorgen die von den Eltern geschätzten Blockzeiten dafür, dass eine hohe gleichzeitige Belegung der Anlagen stattfinden muss, das erhöht den Raumbedarf.

#### Herrenhof?

Ist mit dem möglichen Schulraum im Haus Marienfried die Schulraumerweiterung Herrenhof vom Tisch? Überhaupt nicht. Natürlich: Wird aus dem Haus Marienfried ein Schulhaus, hat das Auswirkungen auf die Detailplanung des Herrenhofs, die nächstes Jahr startet. Eine normgerechte Turnhalle und Raum für die Schule braucht. Klar ist auch: Die Gemeinde kann und will nicht ganze Generationen von Schulkindern in Containern beschulen. Die Lösung Marienfried ermöglicht, verschiedene Provisorien aufzuheben und die Klassen in ein «richtiges» Schulhaus zu zügeln. Und schliesslich: Im Rahmen der Schulraumerweiterung Herrenhof wird in die Struktur der Schulanlage eingegriffen. Ein Teil der Anlage muss geräumt werden, um zu bauen. Für fünf Klassen muss während der Bauzeit im Herrenhof zusätzlich irgendwo Raum gefunden werden. Diesen Raum gibt es nicht, er müsste wiederum mit Containern gelöst werden. Das Haus Marienfried kann diese Funktion übernehmen. Ein Ende der steigenden Schülerzahlen ist nicht in Sicht. Beispielsweise startet 2026 ein sehr grosser Jahrgang mit über 190 Kindern im Kindergarten, üblich sind derzeit rund 150 Kinder. Das erfordert dann zusätzliche Kindergartenklassen, zeitverschoben auch zusätzlichen Schulraum. Der Trend zeigt weiter nach oben, es braucht zusätzlichen Schulraum und Spielraum für die Zukunft. Entsprechend wird es nebst dem Marienfried auch die Schulraumerweiterung im Herrenhof brauchen. Der Schulraum: Eine Herausforderung. Mehr Kinder: Eine Freude!



#### St.Galler Energiekonzept

«Mein Vermieter hat gar nicht gewusst, dass er für eine Ladestation Beiträge vom Kanton bekommt.»



energie2030.ch  
energieagentur-sg.ch

# Notfalltreffpunkte für die Bevölkerung

Bei Katastrophen, Notlagen oder anderen Grossereignissen muss die Bevölkerung rasch, unkompliziert und gebündelt informiert sowie unterstützt werden können. Notfalltreffpunkte können einen Beitrag leisten. Sie sind Teil eines nationalen Bevölkerungsschutzprojekts, welches in Zusammenarbeit mit den Kantonen umgesetzt wird.



für Informationen oder als Abgabestellen von Hilfsgütern. Weiter können am Notfalltreffpunkt auch Notrufe an die Blaulichtorganisationen abgesetzt werden. Im Ereignisfall werden die Treffpunkte mit Unterstützung der Feuerwehr durch den Zivilschutz organisiert und betrieben.

## Vier Standorte

In der Gemeinde Uzwil wurden vier Standorte definiert. Das Feuerwehrdepot in Niederuzwil, der Gemeindesaal und das Jugendkulturzentrum beim Gemeindehaus in Uzwil sowie das Schulhaus Oberberg in Henau. Diese Notfalltreffpunkte wurden kürzlich durch den regionalen Zivilschutz UZE eingerichtet. Die Bevölkerung erkennt diese Treffpunkte anhand der montierten Signaltafeln.

Die Treffpunkte dienen der Bevölkerung in Ausnahmesituationen wie Erdbeben, verseuchtem Trinkwasser oder langanhaltendem Stromausfall als Anlaufstellen

# Gas gibt Kultur

Gas gibt Kultur präsentiert am Samstag, 17. Dezember, ein exklusives Unplugged-Konzert des Uzwiler Musikers Emanuel Reiter. Gemeinsam mit dem ein oder anderen Spezialgast wird der Singer/Songwriter seine deutschsprachigen Pop-Songs in einer ganz besonderen Konzertatmosphäre in der evangelischen Kirche Niederuzwil präsentieren. Mit im Gepäck hat er seine neue Radio-Single «Wolken im Kopf», die bereits in verschiedenen Radiosendern der Schweiz, Deutschland und Österreich läuft. Nach dem Konzert kann der Abend bei Punsch und Glühwein ausgeklungen werden lassen. Türöffnung ist um 19 Uhr, Konzertbeginn um 19.30 Uhr. Unter [www.emanuelreiter.com](http://www.emanuelreiter.com) sind mehr Infos zu Emanuel Reiter zu finden.



Gas gibt Kultur

Gas gibt Kultur präsentiert  
**//EMANUEL REITER UNPLUGGED**  
 Evang. Kirche Niederuzwil  
 Sa. 17.12.22 19:30 Uhr  
 Eintritt frei.

Uzwil Technische Betriebe gaz energie

## Von der Spitex zur Pro Senectute

**Die Gemeinden der Spitex Region Uzwil übertragen die Haushilfe sukzessive der Pro Senectute. Die Spitex konzentriert sich künftig auf ihre grosse Stärke, die Pflege.**

Die Alterspolitik hat sich in den letzten Jahren laufend entwickelt und wird sich aufgrund der demografischen und arbeitsmarktlichen Entwicklung auch in den kommenden Jahren verändern. Dementsprechend werden auch die Altersangebote in den Gemeinden fortlaufend überprüft.

### **Spitex: Konzentration auf Pflege**

Nach ausführlicher Diskussion hat der Spitex-Vorstand beschlossen, die acht Vertragsgemeinden einzuladen, eine Leistungsvereinbarung mit der Pro Senectute Wil & Toggenburg für die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen mit Betreuung für die Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren, abzuschliessen. Damit verbunden ist ein Strategiewechsel bei der Spitex Region Uzwil. Diese konzentriert sich künftig

hauptsächlich auf die Pflege. Denn in diesem Bereich liegt ihre grosse Stärke und die Herausforderungen werden stetig zunehmen. Die Pro Senectute arbeitet hingegen oftmals mit jüngeren Seniorinnen und Senioren zusammen, welche in der Gemeinde wohnhaft sind und eine soziale Aufgabe wahrnehmen möchten. Diese sind im Rahmen eines Sozialzeit-Engagements angestellt und haben die Möglichkeit, den Hochbetagten, welche hauswirtschaftliche Dienstleistungen und Betreuung brauchen, die nötige Zeit zu schenken.

### **Uzwil und Niederbüren**

Bei den Gemeinden Niederbüren und Uzwil werden bereits die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen mit Betreuung ab 65 Jahren durch die Pro Senectute Wil &

Toggenburg, resp. Pro Senectute Gossau erbracht.

### **Gestaffelte Umstellung**

Sämtliche Vertragsgemeinden (Jonschwil, Lütisburg, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberuzwil, Uzwil, Zuzwil und Oberbüren) sind von dieser Lösung überzeugt und haben der Übertragung der Hilfe zu Hause von der Spitex Region Uzwil an die Pro Senectute Regionalstelle Wil & Toggenburg zugestimmt. Die Übergabe erfolgt gemeindeweise gestaffelt. Sobald die Übergaben zeitlich feststehen, wird die Bevölkerung frühzeitig über die Umstellung und die neuen Ansprechpartner informiert. Für die Gemeinden Uzwil und Niederbüren bleibt der Ablauf identisch. | Spitex Region Uzwil

## Die Uzwiler Blinzel-Engel



Josef Bischof

Die vierte Primarklasse von Carlo Clerici vom Schulhaus Kirchstrasse will helfen. Den 20 Schülerinnen und Schülern liegt es am Herzen, dass es auch anderen Kindern gut geht. Deshalb machen sie an den Sternenwochen des Kinderhilfswerkes UNICEF mit. Um möglichst viel Geld zu sammeln, führen sie zum Beispiel die Geschichte «Der Blinzel-Engel: Eine Weihnachtsgeschichte, die verbindet» auf. Die Klasse lädt Mitschülerinnen und Mitschüler, Eltern und Gäste zur Aufführung ein und hofft auf eine gut gefüllte Kollekte, die anderen Kindern hilft. Zudem basteln und gestalten die Kinder allerlei Sternenhafes und verkaufen das am 10. Dezember von 8 bis 16 Uhr im Uzwiler Coop. Sie wollen so ihr Sammelziel von 1000 Franken erreichen. Professionell und charmant haben die Schülerinnen und Schüler über ihr Vorhaben an einer eigens einberufenen Medienkonferenz berichtet. Chapeau!

#### ■ Bauanzeige

Auf der Publikationsplattform ([www.publikationen.sg.ch](http://www.publikationen.sg.ch)) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeige:

#### Auflagefrist bis 8. Dezember

- Treibpfad befestigen,  
Grundstück Nr. 1249,  
Hueb, Oberstetten

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.

#### ■ Energie sparen!

Planen Sie einen Neubau, Umbau oder wollen Sie renovieren? Wie Sie Energie und Geld sparen können, erfahren Sie bei der kostenlosen Energieberatung im Gemeindehaus am 7. Dezember 2022 und am 11. Januar 2023. Wann sind Sie dabei? Jetzt Ihren Beratungstermin reservieren auf [www.energieagentur-sg.ch](http://www.energieagentur-sg.ch) oder telefonisch unter 058 228 71 71.

#### ■ Wahl vom 27. November

Bei einem absoluten Mehr von 749 Stimmen wählten Uzwils Stimmberechtigte Jan Metzger mit 985 Stimmen als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission. Auf Christian Kamber entfielen 500 Stimmen.

#### ■ Ja zur regionalen ARA

Im Mai sagten in Uzwil zwei Drittel ja zur regionalen ARA. Am letzten Wochenende stimmten auch die Stimmberechtigten von Wil, Jonschwil, Oberuzwil und Zuzwil der Vorlage mit Ja-Stimmenanteilen von 92 bis 85 Prozent zu.

#### ■ Bürgerversammlung

275 Bürgerinnen und Bürger entschieden an der Bürgerversammlung vom vergangenen Montag über das Budget 2023. Sie stimmten dabei dem unveränderten Steuerfuss, den Budgets und den Investitionen zu. Aus der Mitte der Versammlung wurden 70'000 Franken zusätzlich ins Budget aufgenommen, damit die GA-Flexi-Karten auch im Jahr 2023 noch angeboten werden.

geschäfts zentrum uzwil

[www.gzuzwil.ch](http://www.gzuzwil.ch)

glühwii  
sunntig  
uzwil

SO, 11. DEZ. 2022  
LINDENRING UZWIL  
11.00 - 16.00 UHR

GLÜHWEIN & FOOD  
CHRISTBAUMVERKAUF

KERZENZIEHEN  
FÜR KINDER

#### ■ Kehrachtsammlungen

Mittwoch in Niederuzwil, Stolzenberg und Uzwil. Freitag in Algetshausen, Henau, Niederstetten und Oberstetten. Bitte stellen Sie Ihren Kehracht am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereit.

#### ■ Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

Das «Uzwiler Blatt» erscheint mit wenigen Ausnahmen wöchentlich. Texte soweit nicht anders vermerkt von Thomas Stricker. Rechtsverbindliche amtliche Publikationen finden Sie auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen ([www.publikationen.sg.ch](http://www.publikationen.sg.ch)). «Uzwiler Blatt» nicht erhalten? Wenden Sie sich an die kostenlose Kundendienst-Hotline der Post, Telefon 0848 888 888.



Uzwil.

Copyright: 2022, Gemeinde Uzwil.  
Gemeinde Uzwil 071 950 41 10,  
[www.uzwil.ch](mailto:www.uzwil.ch), [gemeinde@uzwil.ch](mailto:gemeinde@uzwil.ch)



## Augenblick

Friede. Tannenduft. Festlichkeit. Liebe: Einige der Worte, welche das Erscheinungsbild der Uzwiler Bahnhofstrasse in der aussergewöhnlichen Adventszeit 2022 prägen. Mit der eigens hergestellten Beflagung will das Uzwiler Geschäftszentrum (GZU) in diesem besonderen Jahr auf andere Art Festlichkeit ins Zentrum bringen und zum Denken anregen.



Geschäftszentrum Uzwil

### Agenda

#### ■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter [www.kinocity.ch](http://www.kinocity.ch)

#### ■ Freitag, 2. Dezember 2022

19.00 Uhr

##### **BLS/AED Kurs,**

Feuerwehrdepot Niederuzwil,  
Samariterverein Uzwil und Umgebung

#### ■ Samstag, 3. Dezember 2022

09.30 bis 18.00 Uhr

##### **Niklauspokal 2022 im Kunstradfahren,**

Sporthalle Thurzelg, Oberbüren,  
Kunstradfahren Uzwil

16.00 bis 19.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis

#### ■ Sonntag, 4. Dezember 2022

14.00 bis 17.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis

#### ■ Dienstag, 6. Dezember 2022

14.00 bis 16.00 Uhr

##### **HelloKafi –**

##### **Begegne Menschen aus aller Welt,**

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,  
Ellen Glatzl-Anaman

19.30 bis 21.00 Uhr

##### **Fraue-Advent,**

evang. Kirchgemeindehaus Niederuzwil,  
evang.-ref. Kirchgemeinde Uzwil

#### ■ Mittwoch, 7. Dezember 2022

09.00 bis 11.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis

#### ■ Donnerstag, 8. Dezember 2022

09.00 bis 11.00 Uhr

##### **HelloKafi –**

##### **Begegne Menschen aus aller Welt,**

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,  
Ellen Glatzl-Anaman

09.30 bis 11.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr

##### **Mütter- und Väterberatung mit Chabeltreff,**

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,  
Mütter- und Väterberatungsstelle  
Untertoggenburg – Wil – Gossau

18.00 bis 20.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis

#### ■ Freitag, 9. Dezember 2022

14.00 Uhr

##### **Senioren-Nachmittag,**

kath. Pfarreizentrum, Niederuzwil,  
Christkönigspfarrei Niederuzwil

#### ■ Samstag, 10. Dezember 2022

16.00 bis 19.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis

#### ■ Sonntag, 11. Dezember 2022

11.00 bis 16.00 Uhr

##### **Glühwii Sunntig Uzwil,**

Lindenring Uzwil,  
Geschäftszentrum Uzwil;  
Infos im Flyer auf Seite 5

14.00 bis 17.00 Uhr

##### **Ausstellung «FABULAS»**

##### **von Daniela Sprenger & Paola Walter,**

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,  
Galerie am Gleis